Werde Demokratietrainer*in im Sport!

16.06.2023 | Erstellt von Lucas Kesterke

Du möchtest Dich für Demokratie und Zusammenhalt im Sport einzusetzen? Dann werde Demokratietrainer*in und damit Teil des Projekts „Menschlichkeit und Toleranz im Sport“ (MuT). Ziel des Projektes ist es, die demokratischen Strukturen des Sports zu stärken sowie den Fair-Play-Gedanken, Toleranz und ein respektvolles Miteinander zu fördern. Dafür werden Honorarkräfte gesucht. Anmeldungen sind bis zum 30. Juni 2023 möglich.

(© Volkmar Laube / MDsport)

Die Ausbildung vermittelt Basiswissen, Methoden und Kompetenzen in den Themenbereichen Konfliktmanagement, Demokratieförderung, Antidiskriminierung und Extremismus-Prävention. Neben der inhaltlichen Reflexion und der Auseinandersetzung von demokratiefeindlichem Verhalten werden auch Bildungskompetenzen vermittelt und erprobt. Sir findet in Die Ausbildung findet in Kooperation mit dem LSB Mecklenburg-Vorpommern an attraktiven sportlichen Ausbildungsstandorten in Osterburg, Schwerin und Warnemünde statt.

Das Projekt „MuT – Menschlichkeit und Toleranz im Sport“ wird gefördert durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“ und durch das Land Sachsen-Anhalt co-finanziert.

Du hast Interesse? Dann melde Dich bei

Robert Rost

Programmkoordinator MuT

Tel.: 0345 78289528

Mail: projektmut(at)lsb-sachsen-anhalt.de

Die Termine zur Ausbildung sind:

- 29.-30.09.2023 in Osterburg
- 03.-04.11.2023 in Osterburg
- 01.-02.12.2023 in Schwerin
- 23.-24.02.2024 in Osterburg
- 26.-28.04.2024 in Warnemünde

Die vollständige Ausschreibung zur Ausbildung als Demokratietrainer*in im Sport findest Du hier:

https://www.lsb-sachsen-anhalt.de/fileadmin/user_upload/Inhalte/Vielfalt_Dateien/23_02_14_Ausschreibung_DKS_2023_Vielfalt.pdf